

# Einladung

des

## Königlichen Conservatoriums der Musik zu Leipzig.

Am 2. April 1883 erfüllt sich die Zeit des 40jährigen Bestehens des Instituts.  
Mit Rücksicht hierauf finden mehrere Jubiläums-Concerte statt.

### II. Jubiläums-Concert.

Montag, den 19. Februar 1883, Abends 6 Uhr  
im Saale des Gewandhauses.

**Psalm 121** und **Geistliches Abendlied** für Chor a capella von *Reinhardt Vollhardt* aus Seifersdorf (Schüler der Anstalt), unter Leitung des Componisten.

#### Psalm 121.

Hebe deine Augen auf zu den Bergen, von welchen dir Hilfe kommt.  
Deine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.  
Er wird deinen Fuss nicht gleiten lassen, und der dich behütet schläft nicht.  
Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht.

#### Geistliches Abendlied von G. Kinkel.

Es ist so still geworden,  
Verrauscht des Abends Wehn;  
Nur hört man allerorten  
Der Engel Füsse gehn.  
Rings in die Thale senket  
Sich Finsterniss mit Macht:  
Wirf ab, Herz, was dich kränket,  
Und was dir bange macht!

Und hast du heut gefehlet,  
O, schaue nicht zurück.  
Empfind', was dich beseelet  
Von freier Gnade Glück.  
Auch des Verirrten denket  
Der Hirt auf hoher Wacht:  
Wirf ab, Herz, was dich kränket,  
Und was dir bange macht!

**Concert** für Pianoforte (Nr. 1, Fismoll) von

C. Reinecke . . . . . Herr *Willy Rehberg* a. Morges  
(Schweiz).

**Lieder** mit Begleitung des Pianoforte . . . . . Fräul. *Elisabeth Kaiser* a. Leipzig.

Pianoforte: Herr *Felix Weingartner* aus Graz.

#### a) Mainacht von Joh. Brahms.

Wann der silberne Mond  
Durch die Gesträuche blinkt,  
Und sein schlummerndes Licht  
Ueber den Rasen streut,  
Und die Nachtigall flötet,  
Wand' ich traurig von Busch zu Busch.  
Ueberhüllet von Laub,  
Girret ein Taubenpaar  
Sein Entzücken mir vor;

Aber ich wende mich,  
Suche dunkleren Schatten,  
Und die einsame Thräne rinnt.  
Wann, o lächelndes Bild,  
Welches wie Morgenroth  
Durch die Seele mir strahlt,  
Find' ich auf Erden dich?  
Und die einsame Thräne  
Bebt mir nur heisser die Wang' herab.



b) **Widmung von Robert Schumann.**

Du meine Seele, du mein Herz,  
Du meine Wonn', o du mein Schmerz,  
Du meine Welt, in der ich lebe,  
Mein Himmel du, darein ich schwebe,  
O du mein Grab, in das hinab  
Ich ewig meinen Kummer gab!  
Du bist die Ruh', du bist der Frieden,  
Du bist der Himmel, mir beschieden.  
Dass du mich liebst, macht mich mir werth,  
Dein Blick hat mich vor mir verklärt,  
Du hebst mich liebend über mich,  
Mein guter Geist, mein bess'res Ich.

*Friedrich Rückert.*

**Concert für Violine (Gmoll) von M. Bruch. . . Herr Otto Beck a. Wittgensdorf.**

**Symphonie (Nr. 2, Ddur) von L. van Beethoven.**

Ausgeführt vom Orchester des Instituts (52 Schüler) unter gütiger Mitwirkung  
des Herrn *Weissenborn*.

Dirigent: Herr *Weingartner*.

---

Einlass halb 6 Uhr. — Anfang um 6 Uhr. — Ende um 8 Uhr.

***Der Eintritt ist gegen Vorzeigung dieses Programms gestattet.***

Das Directorium des Königlichen Conservatoriums der Musik.

